Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Familie der Stadt Hückeswagen

Sitzungstermin:	10.05.2011
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	19:30 Uhr
Ort:	im Großen Sitzungssaal des Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender

Hager, Wilfried	

Bürgermeister

Ufer, Uwe Bürgermeister	bis 18.05 Uhr

Mitglieder

Becker, Jürgen	als Vertreter für Herrn Hans-Jürgen Grasemann
Bialowons, Andreas	
Busch, Annegret	als Vertreterin für Herrn Andreas Noll
Döring, Roswitha	
Finster, Shirley	
Malecha, Friedhelm	als Vertreter für Frau Karin Gärtner
Thiel, Brigitte	
Thiel, Jürgen	als Vertreter für Frau Petra Klewinghaus
von Polheim, Sabine	bis 18.35 Uhr
Weiß, Angelika	

von der Verwaltung

Erxleben, Sabine	
Kirch, Michael	

Gäste

Böttcher, Angelika	Projekt Weitblick, ab 17.15 bis 18.35 Uhr
Löwy, Jürgen	Stadtsportverband
Noppenberger, Stefan	Stadtkulturverband
Schiffer, Christine	Café L(i)ebenswert (Jugend- u. Sozialwerk Gotteshütte e.V.), bis 19.00 Uhr
Seibert, Olaf	Diakonie Michaelshoven, bis

	19.00 Uhr
Sost, Andrea	Projekt Weitblick, bis 19.00 Uhr
Steuer, Birgit	Projekt Weitblick
Viehoff, Sascha	Café L(i)ebenswert (Jugend- u. Sozialwerk Gotteshütte e.V.), bis 19.00 Uhr

Es fehlten:

Mitglieder

Gärtner, Karin
Grasemann, Hans-Jürgen
Klewinghaus, Petra
Noll, Andreas

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung, die Besucher sowie die Vertreter der Presse.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt.

Es erfolgen keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1	Diakonie Michaelshoven (Haus Segenborn) - Studie zur Wohnungsnotfallhilfe im Oberbergischen Kreis	**FB II/1476/2011**
2	Projekt Weitblick des Oberbergischen Kreises	**FB II/1477/2011**
3	Café L(i)ebenswert	**FB II/1492/2011**
4	BuT - Bildungs- und Teilhabeleistungen für Kinder	**FB II/1478/2011**
5	Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund und/oder aus einkommensschwachen Familien	**FB II/1479/2011**
6	Mitteilungen und Anfragen	

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Diakonie Michaelshoven (Haus Segenborn) - Studie zur Wohnungsnotfallhilfe im Oberbergischen Kreis
Vorlage: FB II/1476/2011

Herr Olaf Seibert von der Diakonie Michaelshoven (Haus Segenborn) erläutert das Hilfesystem der Wohnungslosenhilfe im Oberbergischen Kreis und stellt eine Studie der Gesellschaft für innovative Sozialforschung Bremen zu Umfang und Struktur der Wohnungsnotfallhilfe in der ländlichen Region, in der auch der Oberbergische Kreis untersucht wurde, vor.
Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.
Die vorgestellte PowerPoint-Präsentation ist in der Anlage beigefügt.

Beschluss:
Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 2 Projekt Weitblick des Oberbergischen Kreises
Vorlage: FB II/1477/2011

Frau Steuer vom Oberbergischen Kreis stellt das Projekt „Weitblick“, die Standort-Lotsinnen Frau Sost und Frau Böttcher, sowie deren Arbeit vor. Die dritte Standort-Lotsin, Frau Weber, konnte nicht an der Sitzung teilnehmen.
Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.
Für das Frühjahr 2012 ist geplant, dass Frau Steuer und die Standort-Lotsinnen die Möglichkeit erhalten, im Ausschuss erneut über die Arbeit des Projektes in Hückeswagen zu berichten.
Die vorgestellte PowerPoint-Präsentation ist in der Anlage beigefügt.

Beschluss:
Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 3 Café L(i)ebenswert
Vorlage: FB II/1492/2011

Frau Schiffer und Herr Viehoff berichten über die Arbeit des Café L(i)ebenswert. Dieses ist dienstags von 09.00 bis 13.00 Uhr und donnerstags von 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Zusätzlich sind dem Café auch Wohnungen, in denen junge Mütter wohnen, angegliedert. Hier ist eine intensivere Begleitung möglich. Das Café wird bisher von Mitteln der Aktion Mensch finanziert. Die Finanzierung ab Frühjahr 2012 , es werden ca. 60.000,00 € für Mieten, Personal, Honorarkräfte, Material etc. benötigt, ist noch nicht gesichert.
Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.
Die vorgestellte PowerPoint-Präsentation zur Statistik ist in der Anlage beigefügt.
Der vorgestellte Film kann wegen der Dateigröße der Niederschrift nicht als

Anlage beigefügt werden.

Beschluss:
Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 4 BuT - Bildungs- und Teilhabeleistungen für Kinder
Vorlage: FB II/1478/2011

Die Verwaltung berichtet zu den neuen Bildungs- und Teilhabeleistungen (BuT) für Kinder, die Hartz-IV, Sozialhilfe, Wohngeld oder Kinderzuschlag beziehen.
Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.
Die vorgestellte PowerPoint-Präsentation ist in der Anlage beigefügt.

Beschluss:
Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

zu 5 Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund und/oder aus einkommensschwachen Familien
Vorlage: FB II/1479/2011

Herr Löwy vom Stadtsportverband (SKV) berichtet, dass die bisherige Nachfrage auf Fördermittel sehr gering ist, der Rest der bisher bewilligten Fördermittel zur Seite gelegt wurde und entsprechend bei Bedarf zur Förderung genutzt wird.
Herr Noppenberger vom Stadtkulturverband (SKV) berichtet, dass die Nachfrage in den beiden letzten Jahren sehr gut war und die bisher bewilligten Fördermittel vermutlich noch für das Jahr 2011 ausreichen werden, wenn keine neuen Anträge auf Förderung eingehen.
Fragen aus dem Ausschuss werden sofort beantwortet.
Die von Herrn Noppenberger vorgestellte PowerPoint-Präsentation ist in der Anlage beigefügt.

Aufgrund von „Welcome“ und dem neuen Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes beschließt der Ausschuss einstimmig entsprechend dem Beschlussvorschlag.

Beschluss:
Der Ausschuss beschließt einstimmig dem Rat zu empfehlen, die Förderung ab dem Jahr 2011 nicht mehr durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig

zu 6 Mitteilungen und Anfragen

a) Skater auf dem Aldi-Parkplatz

Seitens der SPD wird von Elternbeschwerden berichtet, wonach Kinder mit ihren Skateboards vom Ordnungspersonal vom Aldi-Parkplatz vertrieben wurden. Die Verwaltung führt an, dass es sich beim Aldi-Parkplatz um öffentlichen Verkehrsraum, auf dem die Straßenverkehrsordnung gilt, handelt. Zum Schutz der Kinder selbst und der Autofahrer ist dort kein Skaten erlaubt. Im Brunsbachtal besteht die Möglichkeit, Skateboard zu fahren. Außerdem ist ein Skatpark in Planung (siehe Sitzung des Ausschusses vom 01.02.11).

b) Personalausstattung Jugendtreff

Seitens der SPD wird angefragt, ob es im Jugendtreff, nachdem die Räumlichkeiten erweitert wurden, auch mehr Personal geben wird. Hierzu führt die Verwaltung an, dass der Vertrag des Herrn Schäffer verlängert wird.

c) Lebensmittelbringdienst

Die Verwaltung fragt an, ob der Ausschuss eine Anfrage der Verwaltung an die großen Discounter hinsichtlich eines Lebensmittelbringdienstes befürwortet. Die Ausschussmitglieder befürworten eine solche Anfrage.

Für die Richtigkeit:

Datum: 18.05.2011

Wilfried Hager	Sabine Erxleben Schriftführerin

Kenntnis genommen:

Bürgermeister o.V.i.A.